

Musik des Ravensburger Chors „voice affair“ bringt Sonne ins Leben

Benefizkonzert des Lions Clubs für die Telefonseelsorge in der Region

FRIEDRICHSHAFEN (chv) - Das jährliche Benefizkonzert ist Ehrensache für den Lions Club Friedrichshafen – und eine Freude für alle Zuhörer. Erst recht, wenn - wie schon vor zwei Jahren - der vitale Ravensburger Chor „voice affair“ mit seiner charismatischen Chorleiterin Lib Briscoe und seiner mitreißenden Band Jazzstandards, Popballaden und Latinsongs präsentiert.

Das traditionelle Benefizkonzert ist nur eine der erfolgreichen „activities“ des Lions Clubs Friedrichshafen, dank derer, wie Präsident Werner Steinhauser in seiner Begrüßung sagte, jährlich bis zu 50 000 Euro für gute Zwecke eingesetzt werden können. Diesmal war der Erlös für die Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu-Bodensee bestimmt, deren Geschäftsstellenleiterin Dr. Gabriela Piber aus Ravensburg zum Konzert gekommen war. Rund 22 000 Anrufe nehmen die rund 75 Ehrenamtlichen jährlich entgegen. Inzwischen kam besonders für jugendliche Hilfesuchende auch die Chat- und Mail-

Seelsorge dazu, denn die Anrufer kommen aus allen Altersgruppen wie aus allen Schichten – ein anonymes, vertrauliches Gespräch kann manchem Einsamen und Verzweifelnden über eine existenzielle Krise hinweghelfen. Rund um die Uhr kann unter der Nummer 0800-111 01 11 oder 0800-111 02 22 kostenlos angerufen werden.

Musik weckt Lebensgeister

Wie viel wäre gewonnen, wenn jeder Mensch einen anderen fände, der ihm, wie es „voice affair“ zum Auftakt tut, zurief: „You are the sunshine of my life.“ Fröhliche Gesichter, eine Musik, die mit ihrem freudigen Schwung und Rhythmus gleich alle Lebensgeister weckt. Bald wippen die Fußspitzen, wenn der Chor mit geschliffener Gesangkultur und viel Gefühl für Rhythmus seine zärtlichen Liebesongs herüberbringt. Wie schlicht und ehrlich klingt der Song „That’s all“, wie herzlich das „You needed me“. Hier wie bei anderen Songs treten vorzügliche Solis-

ten aus dem Chor heraus, so viele, dass man sie nicht einzeln nennen und doch jedem danken möchte, ebenso wie dem fröhlichen Moderatorenpaar. Was wären die Songs, die Balladen ohne die stimmungsvolle musikalische Begleitung, meist zurückhaltend und immer wieder mit mitreißenden Exkursionen und Improvisationen glänzend, gespielt von Florian Loebermann mit seinen Saxofonen und der Querflöte, dazu Pit Niermann am Piano, Harald Weisheit am Schlagzeug und Klaus Bermetz am Bass. Besinnliches und Heiteres zieht vorüber, alte Bekannte wie John Lennons und Paul McCartneys „Penny Lane“ und die stimmungsvollen „Cotton fields“ zur Mundharmonika, Zärtliches wie „Grandma’s Hands“ und Freches wie „Du siehst geil aus, Berlin“ – und immer ist da die Leiterin Lib Briscoe, die mit ihrem sprühenden Temperament und viel Gespür allem ihre eigene Note mitgibt, Leben einhaucht. Mit Swing und Samba geht ein herz-erfrischendes Konzert zu Ende.



Zu einem mitreißenden Benefizkonzert mit dem Ravensburger Chor „voice affair“, unter seiner Leiterin Lib Briscoe, hat der Lions Club Friedrichshafen ins GZH eingeladen.

FOTO: CHRISTEL VOITH